

MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Von Marianna Salzmann

Mit Susanne Flury, Anja Jazeschann, Mona Mucke Inszenierung und Ausstattung Kay Link Vorstellungsdauer ca. 100 Minuten. Keine Pause



Drei Frauen, drei Generationen, eine Familie. Großmutter Lin, die das KZ überlebte, bekannte sich als überzeugte Kommunistin zur DDR und ging als Sängerin jüdischer Lieder auf große Auslandstourneen. Ihre Tochter Clara konfrontiert Lin noch im Erwachsenenalter mit dem Vorwurf, sie als Kind um der Bühnenkarriere willen vernachlässigt zu haben. Enkelin Rahel will, wie ihr Bruder vor ihr, die Familie verlassen und ins Ausland gehen. Im Leben der Drei wiederholen und variieren sich gesellschaftliche Lebensumstände: Was hieß es, vor 50 Jahren in der DDR als Jüdin zu leben, und was bedeutet es im Deutschland von heute? In der Familie kreisen die Konflikte um Unausgesprochenes, um Verletzungen, um Enttäuschungen, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Mameloschn ist das jiddische Wort für Muttersprache, und die Muttersprache erweist sich für Lin, Clara und Rahel als eine ewige Fremdsprache der Liebe, die nicht vor dem Missverstehen bewahrt.

Freies Werkstatt Theater Köln - Zugweg 10 - 50677 Köln







freuen sich Sie zu einem exklusiven Theaterabend einzuladen:

"MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN"

am Sonntag, den 19.Juni 2016 Büffet ab 19:00 Uhr Vorstellung 20:00 Uhr

Im Anschluß an die Vorstellung besteht die Möglichkeit mit Regisseur und Schauspielern ins Gespräch zu kommen.

Eintrittspreis inklusive Büffet: 30,00 Euro pro Person inkl. MwSt. (Getränke extra)

Die Karten können ausschließlich online über unsere Emailadresse wizocgn@gmail.com bestellt werden.

Bankverbindung: Kölner Bank e.G. - BIC:GENODED1CGN - IBAN: DE46371600870461160000